



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 49. Sitzung des
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde
am 23.05.2024, 18:00 Uhr,
im Familiengarten Eberswalde, Tourismuszentrum, Konferenzsaal,
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

TAGESORDNUNG

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 48. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 18.04.2024
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Informationen des Vorsitzenden
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Informationen aus der Stadtverwaltung
- 8 Genehmigung von Eilentscheidungen
- 9 Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
 - 9.1 **Vorlage:** BV/1010/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
32 - Ordnungsamt
Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2024
 - 9.2 **Vorlage:** BV/0996/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei
Jahresabschluss der Stadt Eberswalde zum 31.12.2022

- 9.3 **Vorlage:** BV/0998/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei
Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten für den Jahresabschluss 2022
- 9.4 **Vorlage:** BV/1033/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
40 - Amt für Kindertagesstätten und städtische Grundschulen
Vereinbarung über die zeitweilige entgeltliche Nutzung der Schwimmhalle (Schwimmunterricht)
- 9.5 **Vorlage:** BV/1043/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
61 - Stadtentwicklungsamt
Vertrag über die Durchführung und Finanzierung von Freianlagen im Rahmen des Bund-Länder-Programms Sozialer Zusammenhalt (Wohnumfeld im Aktionsraum Oderbruch)
- 9.6 **Vorlage:** BV/1050/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof
Bereitstellung von apl. Mitteln gemäß § 70 Abs. 1 BbgKVerf. für die grundhafte Erneuerung zweier Waldwege in Macherslust und Unterheide und das Öffentliche Ausschreibungsverfahren - Grundhafte Erneuerung zweier Waldwege in Macherslust und Unterheide
- 9.7 **Vorlage:** BV/1025/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Neubau Gehweg in der Straße Ostender Höhen im Abschnitt zwischen der Freienwalder Straße (B167) und der Cöthener Straße in 16225 Eberswalde
- 9.8 **Vorlage:** BV/1054/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
Offenes Ausschreibungsverfahren - Planungsleistungen Südroute 1. Abschnitt von der Schönholzer Straße bis zur Zoostraße für die Gewerke Verkehrsanlagen und Technische Ausrüstung
- 9.9 **Vorlage:** BV/1046/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
10 - Hauptamt
Öffentliches Ausschreibungsverfahren zur Beschaffung eines Servicevertrages (Wartung und Instandhaltung) für das Telekommunikationssystem der Stadtverwaltung Eberswalde

- 9.10 **Vorlage:** BV/1051/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
32 - Ordnungsamt
Offenes Ausschreibungsverfahren Ersatzbeschaffung und Einrichtung von zwei automatischen laserbasierten Verkehrsüberwachungskameras zur kombinierten Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachung an den Knotenpunkten Kleiner Stern und Eisenbahnbrücke
- 9.11 **Vorlage:** BV/1055/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur
Begrünung von Fassaden und Dächern im Gebiet der Stadt Eberswalde
- 9.12 **Vorlage:** BV/1056/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur
Änderung der Linienführung der Buslinie 864 zur Clara-Zetkin-Siedlung
- 9.13 **Vorlage:** BV/1057/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur
Prüfauftrag: Barrierefrei Baden und Spielen
- 9.14 **Vorlage:** BV/1058/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion DIE LINKE.
Attraktive Arbeitsbedingungen schaffen – Sachgrundlose Befristungen in der Kita abschaffen
- 10 Informationsvorlagen
- 10.1 **Vorlage:** I/0037/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei
Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde
- 11 Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Herrmann, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die öffentliche Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden zur Hybridsitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde, an der nachstehende Stadtverordnete mit begründetem und genehmigtem Antrag gemäß § 34 Abs. 1a der BbgKVerf per Videozuschaltung teilnehmen darf:

	gemäß Antrag vom:	und Genehmigung vom:
Frau Büschel	23.05.2024	23.05.2024

Frau Büschel teilt auf Nachfrage mit, dass die Video- und Audioübertragung funktioniert.

Herr Herrmann begrüßt auch Herrn Zinn, der die heutige Sitzung per Videozuschaltung verfolgen darf. Er weist jedoch darauf hin, dass er als Stadtverordneter, der nicht Mitglied des Hauptausschusses ist, lediglich ein passives Teilnahmerecht habe.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Herrmann stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht vorgetragen.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 10 Hauptausschussmitglieder (davon 9 in Präsenz und 1 per Videozuschaltung) anwesend bzw. zugeschaltet, mithin **10 Stimmberechtigte (Anlage 1)**.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 48. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 18.04.2024

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5

Informationen des Vorsitzenden

Herr Herrmann teilt mit, dass es sich bei der heutigen Hauptausschusssitzung voraussichtlich um die letzte Sitzung in der Wahlperiode 2019 - 2024 handeln werde.

Er bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit. Ferner bedankt sich Herr Herrmann bei Frau Kersten, die im Zeitraum vom 26.04.2022 bis zum 26.09.2023 Vorsitzende des Hauptausschusses war.

Herr Herrmann teilt mit, dass es in dieser Wahlperiode 187 Vergaben mit einem Gesamtvolumen von ca. 26.728.823 € gegeben habe.

Frau Sydow nimmt ab 18:04 Uhr an der Sitzung teil (**11 Stimmberechtigte**).

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 7

Informationen aus der Stadtverwaltung

7.1 Herr Herrmann:

- teilt mit, dass die Städtepartnerschaften weiter gepflegt werden und die Oberbürgermeisterin aus Delmenhorst, Frau Gerlach, die Stadt Eberswalde vom 03.06.-04.06.2024 besuchen werde; die Jugendarbeit werde Schwerpunktthema des Besuches sein
- informiert, dass der Stadtpräsident von Gorzów Wielkopolski (Polen), Herr Jacek Wójcicki, nach einem zweiten Wahlgang (Stichwahl) wiedergewählt worden sei

Die Informationen aus der Stadtverwaltung enden um 18:06 Uhr.

TOP 8

Genehmigung von Eilentscheidungen

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 9

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 9.1

Vorlage: BV/1010/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
32 - Ordnungsamt

Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2024

Eine Anlage 7 zur Beschlussvorlage wurde vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt (**Anlage 2**).

Herr Parys nimmt ab 18:08 Uhr an der Sitzung teil (**12 Stimmberechtigte**).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt die in der Anlage beigefügte „Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2024“

TOP 9.2

Vorlage: BV/0996/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei

Jahresabschluss der Stadt Eberswalde zum 31.12.2022

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2022 wird beschlossen.

TOP 9.3

Vorlage: BV/0998/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei

Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten für den Jahresabschluss 2022

Herr Herrmann erklärt sich für diese Beschlussvorlage für befangen und nimmt weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil (**11 Stimmberechtigte**).

Herr Passoke übernimmt gemäß § 8 Abs. 4 der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde als das an Lebensjahren älteste Mitglied des Hauptausschusses die Sitzungsleitung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Dem Bürgermeister wird nach § 82 Absatz 4 BbgKVerf die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2022 der Stadt Eberswalde erteilt.

Herr Herrmann übernimmt wieder die Sitzungsleitung (**12 Stimmberechtigte**).

TOP 9.4

Vorlage: BV/1033/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

40 - Amt für Kindertagesstätten und städtische Grundschulen

Vereinbarung über die zeitweilige entgeltliche Nutzung der Schwimmhalle (Schwimmunterricht)

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 287/49/24

Der Hauptausschuss beschließt die zeitweilige entgeltliche Nutzung der Schwimmhalle des Sportzentrums Westend der Technische Werke Eberswalde GmbH durch die drei Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Eberswalde für das Schuljahr 2024/2025 und beauftragt den Bürgermeister, die vertragliche Vereinbarung zur Nutzung der Schwimmhalle mit der Technische Werke Eberswalde GmbH abzuschließen.

TOP 9.5

Vorlage: BV/1043/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

61 - Stadtentwicklungsamt

Vertrag über die Durchführung und Finanzierung von Freianlagen im Rahmen des Bund-Länder-Programms Sozialer Zusammenhalt (Wohnumfeld im Aktionsraum Oderbruch)

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 288/49/24**

Der Hauptausschuss beschließt, dass die Verwaltung einen Vertrag über die Durchführung und Finanzierung von Freianlagen im Rahmen des Bund-Länder-Programms Sozialer Zusammenhalt, gemäß Städtebauförderungsrichtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur Förderung städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen vom 20. September 2021 für die Qualifizierung des Wohnumfeldes/Wohnhof im Aktionsraum Oderbruch unter dem Titel „Oderbruchhof“ mit der Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG abschließt.

Herr Weingardt nimmt ab 18:14 Uhr an der Sitzung teil (**13 Stimmberechtigte**).

TOP 9.6**Vorlage:** BV/1050/2024**Einreicher/zuständige Dienststelle:**

67 - Bauhof

Bereitstellung von apl. Mitteln gemäß § 70 Abs. 1 BbgKVerf für die grundhafte Erneuerung zweier Waldwege in Macherslust und Unterheide und das Öffentliche Ausschreibungsverfahren - Grundhafte Erneuerung zweier Waldwege in Macherslust und Unterheide

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 289/49/24**

Der Hauptausschuss bewilligt den Antrag auf außerplanmäßige Mittel in Höhe von 100.000,00 EUR.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren für die grundhafte Erneuerung zweier Waldwege in den Waldgebieten Macherslust und Unterheide als Waldbrandschutzwege entsprechend der in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und die Aufträge zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt bis zu 100.000,00 EUR.

TOP 9.7**Vorlage:** BV/1025/2024**Einreicher/zuständige Dienststelle:**

65 - Tiefbauamt

Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Neubau Gehweg in der Straße Ostender Höhen im Abschnitt zwischen der Freienwalder Straße (B167) und der Cöthener Straße in 16225 Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 290/49/24**

Der Hauptausschuss stimmt der Entwurfsplanung für den Neubau eines Gehweges parallel zur Straße Ostender Höhen im Abschnitt zwischen der Freienwalder Straße und der Cöthener Straße in 16225 Eberswalde zu und beschließt den Bau.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausführungsplanung zu fertigen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das öffentliche Ausschreibungsverfahren für den Neubau eines Gehweges in der Straße Ostender Höhen im Abschnitt zwischen der Freienwalder Straße und der Cöthener Straße in 16225 Eberswalde entsprechend den in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und den Bauauftrag zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt 220.000,00 EUR.

TOP 9.8

Vorlage: BV/1054/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt

Offenes Ausschreibungsverfahren - Planungsleistungen Südroute 1. Abschnitt von der Schönholzer Straße bis zur Zoostraße für die Gewerke Verkehrsanlagen und Technische Ausrüstung

Der Einreicher der Beschlussvorlage teilte mit, dass im Beschlussvorschlag das Datum der StVV auf den 30.05.2024 zu ändern sei. Der Beschlussvorschlag werde dahingehend angepasst.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 291/49/24

Der Bürgermeister wird vorbehaltlich des Beschlusses der Machbarkeitsstudie Südroute Eberswalde durch die StVV am 30.05.2024 beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren für die Planungsleistungen der Südroute 1. Abschnitt von der Schönholzer Straße bis zur Zoostraße mit den Gewerken Verkehrsanlagen und Technische Ausrüstung entsprechend den in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und die Aufträge zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt 224.000,00 EUR.

TOP 9.9

Vorlage: BV/1046/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
10 - Hauptamt

Öffentliches Ausschreibungsverfahren zur Beschaffung eines Servicevertrages (Wartung und Instandhaltung) für das Telekommunikationssystem der Stadtverwaltung Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 292/49/24

Der Bürgermeister wird beauftragt, das erforderliche Vergabeverfahren zur Beschaffung eines Servicevertrages für die Wartung und Instandhaltung des städtischen Telekommunikationssystems entsprechend der in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und den Auftrag zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt ca. 82.110 €.

TOP 9.10

Vorlage: BV/1051/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
32 - Ordnungsamt

Offenes Ausschreibungsverfahren Ersatzbeschaffung und Einrichtung von zwei automatischen laserbasierten Verkehrsüberwachungskameras zur kombinierten Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachung an den Knotenpunkten Kleiner Stern und Eisenbahnbrücke

Herr Trieloff bittet zur StVV um eine Mitteilung, wie lange es dauere, bis sich die bisherigen Rotlichtüberwachungsanlagen am Kreuzungsbereich Bahnhofsbrücke und am Kleinen Stern in Finow durch Bußgeldeinnahmen amortisiert hätten.

Herr Herrmann teilt mit, dass die Anfrage in der StVV beantwortet werde.

Herr Rennert weist daraufhin, dass beim gesamten Kreuzungsbereich der Bahnhofsbrücke die Ampelanlage für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer besser miteinander abgestimmt werden sollte und es viel Unruhe im Straßenverkehr gebe. Er hoffe, dass es nicht zu einer Häufung von Unfällen kommen werde, nachdem die Installation von zwei kombinierten Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen vorgenommen worden sei. Er finde den Kreuzungsbereich, insbesondere für Radfahrer, gefährlich, weil die Ampelschaltung ungünstig geschaltet werde. Es könnte zu prekären Situationen kommen. Er bittet eindringlich darum, dass dieser Kreuzungsbereich mehr in Augenschein genommen werde. Er bittet die Verwaltung, dass die Anregung mit dem Landesbetrieb Straßenwesen besprochen werde.

Herr Herrmann teilt mit, dass er diese Anregung mitnehme.

Herr Weingardt fragt, wie sich die Unfallstatistik nach Installation der laserbasierten Verkehrsüberwachungskamera im Kreuzungsbereich der Bahnhofsbrücke und am Kleinen Stern abgezeichnet habe. Er fragt, ob an den Knotenpunkten bis dato ebenfalls Geschwindigkeitsverstöße festgestellt werden.

Herr Schlüter teilt mit, dass er im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen im Dezember 2023 zu den Statistiken berichtet habe und dies nachgelesen werden könne.

Die jetzigen bestehenden Blitzer seien ohne Geschwindigkeitsmessung und die neuen Anlagen werden eine Geschwindigkeitsmessung erhalten.

Herr Weingardt weist daraufhin, dass die Aussagen von Herrn Schlüter nicht dem entsprechen, wie es in der Sachverhaltsdarstellung der Beschlussvorlage auf Seite 3, 2. Absatz stehe.

Herr Herrmann teilt mit, dass die Formulierung in der Sachverhaltsdarstellung der Beschlussvorlage auf Seite 3, 2. Absatz wie folgt angepasst werde: „Die neu zu beschaffenden Anlagen werden wie an der Friedensbrücke zukünftig neben der Feststellung von Rotlichtverstößen auch Geschwindigkeitsverstöße messen, einer weiteren Hauptunfallursache.“

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 293/49/24

Der Bürgermeister wird beauftragt, das erforderliche Vergabeverfahren für die Ersatzbeschaffung der Einrichtung von zwei automatisierten laserbasierten Verkehrsüberwachungskameras zur kombinierten Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachung an den Knotenpunkten Kleiner Stern in Finow (Kreuzung B 167/Dorf- bzw. Schönholzer Straße) und an der Eisenbahnbrücke (Kreuzung B 167/Bahnhofsring) entsprechend der in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und die Aufträge zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt ca. 249.900,- EUR.

TOP 9.11

Vorlage: BV/1055/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Begrünung von Fassaden und Dächern im Gebiet der Stadt Eberswalde

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

TOP 9.12

Vorlage: BV/1056/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Änderung der Linienführung der Buslinie 864 zur Clara-Zetkin-Siedlung

Eine Austauschseite zur Beschlussvorlage wurde vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt (**Anlage 3**).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Landkreis Barnim und der Barnimer Busgesellschaft (BBG) aufzunehmen, um eine Änderung der Linienführung der Buslinie 864 zu erreichen.

Ziel soll sein, zukünftig die Standorte Lichterfelde, Kaufland (Angermünder Straße), Bahnhof und das Zentrum (Marktplatz), ohne Umsteigeaufwand für die Bewohnerinnen und Bewohner der Clara-Zetkin-Siedlung, zielorientiert mit der Linie 864 zu erreichen.

Die so entstehende Linienführung sollte wechselseitig (Hin- und Rücktour) befahren werden.

TOP 9.13

Vorlage: BV/1057/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Prüfauftrag: Barrierefrei Baden und Spielen

Eine Austauschseite zur Beschlussvorlage wurde vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt (**Anlage 4**).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

TOP 9.14

Vorlage: BV/1058/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion DIE LINKE.

Attraktive Arbeitsbedingungen schaffen – Sachgrundlose Befristungen in der Kita abschaffen

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

TOP 10

Informationsvorlagen

TOP 10.1

Vorlage: I/0037/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

20 - Kämmerei

Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde

Die Hauptausschussmitglieder nehmen die Information zum Spenden- und Sachspendenbericht per 31.12.2023 sowie den Bericht zum Stand der Umsetzung vom „Verein der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Eberswalde e.V.“ zum Sachspendenbericht 2022 zur Kenntnis.

TOP 11

Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

11.1 Herr Ortel:

- bittet die Verwaltung zum letzten Treffen im Kulturbahnhof zu den Ergebnissen und Anregungen von Fraktionsmitgliedern sowie Anwohnerinnen und Anwohner zu berichten

Herr Schlüter teilt mit, dass am Mittwoch, dem 22.05.2024, um 17:30 Uhr, das 2. Treffen der Arbeitsgruppe Konzeptentwurf für den Kulturbahnhof Finow in den Räumlichkeiten der Volkssolidarität stattgefunden habe. Teilnehmer dieser AG seien Akteurinnen und Akteure des Kulturbahnhofs,

u.a. der „Waggon-Komödianten e. V.“ (Kinder- und Jugendtheater), der Bund zum Schutz der Interessen der Jugend (BSIJ) e. V. und die Volkssolidarität mit dem Seniorentreff sowie fünf Fraktionsmitglieder. Es sei über den Konzeptentwurf, der allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorab übersandt worden sei, ohne große Ergänzungsvorschläge gesprochen worden. Herr Damer, Leiter des Amtes für Hochbau und Gebäudewirtschaft, der ebenfalls vor Ort gewesen sei, habe die weitere Verfahrensweise erläutert. Im Haushalt seien zweimal 50.000 Euro beschlossen worden. Er führt aus, dass der Kulturbahnhof in einem sehr schlechten Zustand sei. Leider gebe es vom Haupthaus nur Skizzen und ebenso keine Dokumentation über Leitungen o. Ä. Zunächst sei geplant, die Räumlichkeiten zu vermessen, um dann in die Planung gehen zu können und wofür diese Mittel verwendet werden sollten.

11.2 Herr Trieloff:

- teilt mit, dass es die letzte Hauptausschusssitzung in dieser Wahlperiode sein werde und er diesem Gremium seit 2008 angehöre; obwohl er anstrebe, wieder Mitglied der Stadtverordnetenversammlung zu werden, strebe er nicht mehr den Fraktionsvorsitz an und werde daher wohl nicht mehr Mitglied des Hauptausschusses sein; in diesem Zusammenhang bedanke er sich bei der Verwaltung für die vielen Mühen, die die Verwaltung hatte und sehr häufig angenommen habe; er wünsche allen Anwesenden für die Zukunft alles Gute und insbesondere der Stadt Eberswalde und ihren Gremien ein glückliches Händchen für die kommende Wahlperiode

11.3 Herr Jede:

- teilt mit, dass der Straßenbelag der Eberswalder Straße vom Kreuzungsbereich Großer Stern bis zum Kleinen Stern extrem beschädigt sei und die Gefährdung aller Verkehrsteilnehmer groß sei

Herr Herrmann teilt mit, dass die Anregung an den Landesbetrieb Straßenwesen weitergegeben werde.

Frau Köhler teilt ergänzend mit, dass der Landesbetrieb Straßenwesen dabei sei, die Löcher zu reparieren. Ferner seien die Vorbereitungen zur Sanierung des Straßenabschnitts vom Kopernikusring bis zum Kleinen Stern angelaufen.

- regt an, dass im Zuge der Erneuerung der Brücke Messingwerksiedlung auch die Erich-Steinfurth-Straße saniert werden sollte, weil das Fahren mit dem Fahrzeug eine Zumutung sei

Frau Köhler teilt mit, dass die Stadt dabei sei, für die Sanierung der Brücke in der Erich-Steinfurth-Straße Fördermittel zu beantragen. Zur nächsten Haushaltsplanung soll die Sanierung der Straße mit aufgenommen werden und ebenfalls Fördermittel beantragt werden.

11.4 Frau Büschel:

- fragt, ob die Stadt Eberswalde für dieses Jahr ein Hitzeconcept erarbeitet habe

Herr Herrmann teilt mit, dass die Stadt im stetigen Prozess mit den Klimaanpassungsmaßnahmen sei.

Frau Leuschner teilt ergänzend mit, dass das „Klimaanpassungskonzept für die Stadt Eberswalde – Selbstbindungsbeschluss“ in der StVV vom 25.04.2024 beschlossen worden sei. Es seien u. a. verschiedene Maßnahmen in den einzelnen Handlungsfeldern hinsichtlich des Themas Hitze verortet, da es verschiedene Möglichkeiten gebe, sich dagegen zu wappnen. Die Stadt müsse schauen, wie die Dinge kontinuierlich umgesetzt werden können. Allerdings seien es Maßnahmen, die die Stadt nicht allein umsetzen könne. Sie informiert, dass es eine aktuelle Einladung des Landkreises Barnim zu einer Veranstaltung im Paul-Wunderlich-Haus zum Thema Gesundheitsförderung gebe und was jeder einzelne dafür tun könne, um den Hitzetagen gut zu begegnen.

Herr Berendt teilt ergänzend mit, dass der Landkreis am 29.05.2024 zwischen 13:00 Uhr und 16:00 Uhr im Paul-Wunderlich-Haus eine Veranstaltung zum Thema Hitze und Bewegung anbiete und dazu ein Flyer herausgegeben habe, der allen Stadtverordneten per E-Mail übersandt werde. Die Einladung könne weiterverteilt werden. Er weist daraufhin, dass sich Interessierte jeweils anmelden können.

Nachrichtliche Anmerkung:

Am 24.05.2024 ist der Flyer allen Stadtverordneten per E-Mail übersandt worden.

11.5 Frau Oehler:

- teilt bezugnehmend auf die Anfrage von Frau Büschel unter TOP 11.4 mit, dass es in anderen Städten die Möglichkeit beispielsweise über Apps und Internet gebe, um bestimmte Besucherinnen und Besucher auf kühle Orte hinzuweisen, die an solchen Tagen aufgesucht werden könnten; sie rege an zu prüfen, ob es für jeden Stadtteil möglich sei, eine Information über kühle Orte auf der Internetseite der Stadt Eberswalde den Besucherinnen und Besuchern zugänglich zu machen

Herr Herrmann teilt mit, dass er die Anregung mitnehmen werde. Er führt aus, dass in Vorbereitung der Digitalisierung auch die Homepage angepasst werde. Im Moment gebe es keine Übersicht über mögliche kühle Ort – eine solche müsste zunächst erarbeitet werden.

11.6 Frau Büschel:

- fragt, ob die Stadt Eberswalde kühle Räume im Rathaus der Stadt Eberswalde zur Verfügung stellen könne; sie bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der auf dem Marktplatz der Stadt Eberswalde vorhandene Trinkbrunnen, der ja schon lange außer Betrieb sei, wieder für Trinkwasser zugänglich gemacht werden könne

Herr Herrmann teilt mit, dass er mit dem Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde (ZWAE) über dieses Thema gesprochen habe. Er führt aus, dass die Kosten für einen Trinkbrunnen immens hoch seien, weil gewisse Richtlinien eingehalten werden müssten: Das Trinkwasser müsste täglich untersucht werden.

Die Anfragen enden um 19:24 Uhr.

Herr Herrmann beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:24 Uhr.

gez. Götz Herrmann
Vorsitzender des
Hauptausschusses

gez. D. Wurmsee
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde (GOSTVVEW) wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

